

Hinweisgebersystem

Informationen zum Datenschutz

Im Folgenden finden Sie Informationen über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten im Rahmen des Hinweisgebersystems. Bitte lesen Sie diese Datenschutzerklärung sorgfältig durch, bevor Sie eine Meldung absenden.

Aufgabe des Hinweisgebersystems

Das Hinweisgebersystem (BKMS®-System) dient der sicheren und vertraulichen Entgegennahme und Verarbeitung von Informationen über (vermutete) Verstöße gegen Gesetze oder interne Vorschriften zum Nachteil des Volkswagen Konzerns.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten innerhalb des BKMS®-Systems basiert auf dem berechtigten Interesse der Volkswagen AG an der Aufdeckung und Verhinderung von Missständen und der damit verbundenen Vermeidung von Schadens- und Haftungsrisiken für den Volkswagen Konzern (Art. 6 (1) (f) DSGVO in Verbindung mit §§ 30, 130 OWiG). Ziffer 4.1.3 des Deutschen Corporate Governance Kodex sieht auch die Einrichtung eines Hinweisgebersystems vor, um Mitarbeitern und Dritten eine geeignete Möglichkeit zu geben, geschützte Hinweise auf Rechtsverstöße im Unternehmen zu geben. Bisher ist die Verarbeitung personenbezogener Daten innerhalb des BKMS®-Systems auch zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung erforderlich (Art. 6 (1) (c) DSGVO).

Im Hinblick auf eine Meldung über einen vermuteten Verstoß eines Mitarbeiters der Volkswagen AG dient die Verarbeitung auch der Vorbeugung von Straftaten oder anderen Rechtsverstößen im Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis (§ 26 (1) BDSG).

Die Verarbeitung übermittelter personenbezogener Daten innerhalb des BKMS®-Systems kann auch auf einer Einwilligung basieren (Art. 6 (1) (a) DSGVO).

Für die Datenverarbeitung Verantwortliche und Datensicherheit

Die für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlichen Stellen sind die Volkswagen AG und ihre direkt und indirekt im Mehrheitseigentum stehenden oder mehrheitlich beherrschten verbundenen Unternehmen und Tochtergesellschaften, wie beispielsweise auch die Porsche Holding GmbH mit Ihren Tochtergesellschaften Porsche Bank AG und Porsche Versicherungs AG („Volkswagen Konzern“). Der Volkswagen Konzern hat die Grundlagen für die gemeinsame Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten festgelegt und die Verantwortlichkeiten im Volkswagen Konzern in einer konzernweiten Vereinbarung über die Behandlung personenbezogener Daten für Compliance-Zwecke koordiniert. Die folgenden Informationen fassen auch den wesentlichen Inhalt dieser Vereinbarung für Sie zusammen. Weitere Informationen können Sie jederzeit und kostenlos bei den unten genannten Kontaktstellen anfordern. Die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg, Handelsregister Nr. HRB 100484 (Amtsgericht Braunschweig, Deutschland) vertritt alle beteiligten Verantwortlichen.

Porsche Bank AG | Porsche Versicherungs AG

Vogelweiderstraße 75, Postfach 91, 5021 Salzburg | Tel: +43 662 4683-0 | Fax: +43 662 4683-2900 | [porschebank.at](https://www.porschebank.at)

Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg | IBAN AT58 3500 0000 0000 1693 | BIC RVSAAT2S

Porsche Bank AG: Sitz Salzburg, FN 58517f, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 607 | Creditor-ID AT56ZZZ00000001547

Porsche Versicherungs AG: Sitz Salzburg, FN 64820z, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 206 | Creditor-ID AT05ZZZ00000006733 1 / 7

Das Hinweisgebersystem wird von einem darauf spezialisierten Unternehmen, der Business Keeper AG, Bayreuther Str. 35, 10789 Berlin, im Auftrag der Volkswagen AG betrieben.

Im Hinweisgebersystem erfasste personenbezogene Daten und Informationen werden in einer von der Business Keeper AG betriebenen Datenbank in einem hochsicheren Rechenzentrum gespeichert. Auf diese Daten hat ausschließlich die Volkswagen AG Zugriff. Die Business Keeper AG und andere Dritte haben keinen Zugriff auf die Daten. Dies wird durch ein zertifiziertes Verfahren mit umfangreichen technischen und organisatorischen Maßnahmen sichergestellt.

Alle Daten werden verschlüsselt und mittels eines mehrstufigen Passwortschutzes gespeichert, sodass der Zugriff auf einen äußerst kleinen Kreis von von der Volkswagen AG ausdrücklich autorisierten Personen beschränkt ist.

Die Volkswagen AG hat einen Datenschutzbeauftragten ernannt. Betroffene Parteien können sich direkt an den Datenschutzbeauftragten der Volkswagen AG wenden:

Datenschutzbeauftragter der Volkswagen AG
Berliner Ring 2
38440 Wolfsburg
datenschutz@volkswagen.de

Vertrauliche Behandlung von Berichten

Eingehende Informationen werden von einer kleinen Gruppe ausdrücklich autorisierter und speziell geschulter Mitarbeiter der Abteilung Group Compliance der Volkswagen AG bearbeitet und in jedem Fall vertraulich behandelt. Die Mitarbeiter der Abteilung Group Compliance überprüfen den Sachverhalt und können weitere fallbezogene Untersuchungen durchführen.

Die Volkswagen AG ist nach dem Datenschutzgesetz in bestimmten Fällen verpflichtet, einen Verdächtigen über die gegen ihn erhobenen Vorwürfe zu informieren. Dies ist eine gesetzliche Verpflichtung in Fällen, in denen objektiv nachgewiesen werden kann, dass die Weitergabe von Informationen an den Verdächtigen keine nachteiligen Auswirkungen mehr auf die betreffende Hinweisgeberuntersuchung haben kann. Soweit rechtlich möglich, wird Ihre Identität als Hinweisgeber nicht offengelegt, und es werden zudem Schritte unternommen, um sicherzustellen, dass keine Rückschlüsse auf Ihre Identität als Hinweisgeber gezogen werden können.

Die Vertraulichkeit kann nicht gewährleistet werden, wenn Sie vorsätzlich unrichtige Informationen mit dem Ziel der Diskreditierung einer Person übermitteln (Denunzierung).

Während der Bearbeitung eines Berichts oder der Durchführung einer Sonderuntersuchung kann es erforderlich werden, Berichte an weitere Mitarbeiter der Volkswagen AG oder ihrer Tochtergesellschaften und deren Mitarbeiter weiterzuleiten. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn sich die Berichte auf Aktivitäten in Tochtergesellschaften des Volkswagen Konzerns beziehen. Soweit zur Klarstellung erforderlich, kann auf der Grundlage geeigneter Datenschutzgarantien zum Schutz der Betroffenen eine Übermittlung von Daten an Tochtergesellschaften des Volkswagen Konzerns in einem Land außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgen.

Porsche Bank AG | Porsche Versicherungs AG

Vogelweiderstraße 75, Postfach 91, 5021 Salzburg | Tel: +43 662 4683-0 | Fax: +43 662 4683-2900 | porschebank.at

Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg | IBAN AT58 3500 0000 0000 1693 | BIC RVSAAT2S

Porsche Bank AG: Sitz Salzburg, FN 58517f, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 607 | Creditor-ID AT56ZZZ00000001547

Porsche Versicherungs AG: Sitz Salzburg, FN 64820z, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 206 | Creditor-ID AT05ZZZ00000006733 2 / 7

Sofern die EU-Kommission keine spezifische Angemessenheitsentscheidung für das jeweilige Land außerhalb der EU oder des EWR getroffen hat, sind die oben genannten Garantien die Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission. Betroffene Personen haben das Recht, von der Volkswagen AG eine Kopie der entsprechenden oder angemessenen Garantien für die Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer zu erhalten.

Bei der Weitergabe von Berichten achten wir stets auf die Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen.

Weitere mögliche Empfänger Kategorien sind Strafverfolgungsbehörden, Kartellbehörden, andere Verwaltungsbehörden, Gerichte sowie internationale Rechtsanwaltskanzleien und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, die vom Volkswagen Konzern beauftragt wurden, soweit dies gesetzlich oder datenschutzrechtlich vorgeschrieben ist.

Alle Personen, die Zugang zu den Daten erhalten, sind zur Vertraulichkeit verpflichtet.

Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten werden so lange aufbewahrt, wie es für die Klärung und abschließende Beurteilung erforderlich ist, wenn das Unternehmen ein berechtigtes Interesse hat oder wenn die Speicherung gesetzlich vorgeschrieben ist. Diese Daten werden dann entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen gelöscht. Die Aufbewahrungsdauer richtet sich insbesondere nach der Schwere des Verdachts und der gemeldeten möglichen Pflichtverletzung. Für Österreich gelten grundsätzlich die folgenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen nach § 8 (HinweisgeberInnenenschutzgesetz – HSchG):

Personenbezogene Daten sind von einer oder einem Verantwortlichen ab ihrer letztmaligen Verarbeitung oder Übermittlung fünf Jahre aufzubewahren. Protokolldaten sind von einer oder einem Verantwortlichen ab ihrer letztmaligen Verarbeitung oder Übermittlung bis drei Jahre nach Entfall der Aufbewahrungspflicht aufzubewahren.

Rechte der betroffenen Person

Gemäß den europäischen Datenschutzbestimmungen haben Sie und die im Bericht genannten Personen ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Einwilligung

Wenn Sie uns Ihren Namen oder andere personenbezogene Daten freiwillig zur Verfügung stellen, willigen Sie damit ein, dass wir diese Daten zur Bearbeitung Ihrer Mitteilung verarbeiten. Im Einzelfall kann es notwendig sein, Ihre Identität im Verkehr mit Behörden und/oder Gerichten offenzulegen oder an beauftragte Rechtsanwälte und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften weiterzugeben. Bei Bedarf wird Ihre Meldung von einem Fachübersetzer innerhalb des BKMS-Systems übersetzt.

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihres Namens oder anderer personenbezogener Daten mit Wirkung für die Zukunft jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Senden Sie den Widerruf bitte an:

Datenschutzbeauftragter der Volkswagen AG

Berliner Ring 2

38440 Wolfsburg

datenschutz@volkswagen.de

Auch nach Ihrem Widerruf ist eine Weiterverarbeitung Ihres Namens durch Dritte (beispielsweise Behörden oder Gerichte) möglich. Die Rechtmäßigkeit der bis zu Ihrem Widerruf durchgeführten Verarbeitung sowie einer Verarbeitung aus einem anderen Rechtsgrund (beispielsweise aufgrund von Gesetzen oder berechtigten Interessen) wird durch Ihren Widerruf nicht beeinträchtigt.

Widerspruch

Sie können der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus berechtigten Interessen von Volkswagen widersprechen. Sofern sich Ihr Widerspruch nicht ausschließlich gegen Direktmarketing richtet (was nicht der Fall sein darf), sind Sie verpflichtet, zu begründen, dass Sie sich in einer besonderen Situation befinden, die die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aufgrund berechtigter Interessen für Sie unzumutbar macht. Der Widerspruch berührt nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf der Grundlage anderer Rechtsgründe.

Sie haben des Weiteren das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzbehörde einzureichen. Dies ist beispielsweise:

- [Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen](#)
- <https://www.lfd.niedersachsen.de/>

Porsche Bank AG | Porsche Versicherungs AG

Vogelweiderstraße 75, Postfach 91, 5021 Salzburg | Tel: +43 662 4683-0 | Fax: +43 662 4683-2900 | porschebank.at

Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg | IBAN AT58 3500 0000 0000 1693 | BIC RVSAAT2S

Porsche Bank AG: Sitz Salzburg, FN 58517f, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 607 | Creditor-ID AT56ZZZ00000001547

Porsche Versicherungs AG: Sitz Salzburg, FN 64820z, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 206 | Creditor-ID AT05ZZZ00000006733 4 / 7

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Geltendmachung Ihrer Rechte finden Sie unter:

- [Homepage: https://datenschutz.volkswagen.de/](https://datenschutz.volkswagen.de/)
- [E-Mail: info-datenschutz@volkswagen.de](mailto:info-datenschutz@volkswagen.de)

Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie sich grundsätzlich an jedes Unternehmen des Volkswagen Konzerns wenden. Die Unternehmen des Volkswagen Konzerns unterstützen sich gegenseitig bei der Beantwortung Ihres Anliegens.

Nutzung des Hinweisgebersystems

Art der erfassten personenbezogenen Daten

Die Nutzung des Hinweisgebersystems erfolgt auf freiwilliger Grundlage. Wir erfassen die folgenden personenbezogenen Daten und Informationen, wenn Sie eine Meldung über das Hinweisgebersystem einreichen:

- [Ihr Name, sofern Sie Ihre Identität preisgeben](#)
- [Ob Sie Mitarbeiter der Volkswagen AG sind oder nicht](#)
- [Gegebenenfalls die Namen von Personen und andere personenbezogene Daten der in Ihrer Meldung genannten Personen](#)

Die Kommunikation zwischen Ihrem Computer und dem Meldesystem erfolgt über eine verschlüsselte Verbindung (SSL). Die IP-Adresse Ihres Computers wird bei der Nutzung des Hinweisgeberportals nicht gespeichert. Um die Verbindung zwischen Ihrem Computer und dem BKMS®-System aufrechtzuerhalten, wird auf Ihrem Computer ein Cookie gespeichert, das ausschließlich die Sitzungs-ID enthält. Der Cookie ist nur bis zum Ende Ihrer Sitzung gültig und wird ungültig, wenn Sie den Browser schließen.

Sie haben die Möglichkeit, mit einem selbst gewählten Pseudonym/Benutzernamen und Passwort ein gesichertes Postfach im Hinweisgebersystem einzurichten. Auf diese Weise können Sie sichere Nachrichten namentlich oder anonym an die zuständigen Mitarbeiter der Volkswagen AG senden. Dieses System speichert Daten ausschließlich innerhalb des Hinweisgebersystems, was es besonders sicher macht. Es handelt sich nicht um eine Form der regulären E-Mail-Kommunikation.

Hinweise zum Versenden von Anlagen

Bei der Übermittlung eines Berichts oder ergänzender Informationen haben Sie die Möglichkeit, Anlagen an die zuständigen Mitarbeiter der Volkswagen AG zu senden. Wenn Sie einen Bericht anonym übermitteln möchten, beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise: Dateien können versteckte personenbezogene Daten enthalten, die Ihre Anonymität gefährden können. Entfernen Sie diese Daten vor der Übermittlung. Wenn Sie diese Daten nicht entfernen können oder sich nicht sicher sind, wie Sie hierfür vorgehen müssen, kopieren Sie den Text der Anlage in Ihren Berichtstext oder senden Sie das gedruckte Dokument anonym an die in der Fußzeile angegebene Adresse unter Angabe der Referenznummer, die Sie am Ende des Berichtsprozesses erhalten.

Porsche Bank AG | Porsche Versicherungs AG

Vogelweiderstraße 75, Postfach 91, 5021 Salzburg | Tel: +43 662 4683-0 | Fax: +43 662 4683-2900 | porschebank.at

Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg | IBAN AT58 3500 0000 0000 1693 | BIC RVSAAT2S

Porsche Bank AG: Sitz Salzburg, FN 58517f, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 607 | Creditor-ID AT56ZZZ00000001547

Porsche Versicherungs AG: Sitz Salzburg, FN 64820z, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 206 | Creditor-ID AT05ZZZ00000006733 5 / 7

Gemeinsame Verantwortung des Volkswagen Konzerns

Der Volkswagen Konzern regelt in einer konzernweiten Vereinbarung den Umfang der Rollen und Verantwortlichkeiten sowie der gegenseitigen Verpflichtungen bezüglich der für die gemeinsame Verarbeitung personenbezogener Daten im Sinne eines Hinweisgebersystems bestehenden Verantwortung (siehe oben „Zweck des Hinweisgebersystems“). Eine gemeinsame Verantwortung gemäß Art. 26 DSGVO liegt vor, wenn mehrere Parteien gemeinsam die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten festlegen. Eine solche gemeinsame Verantwortung beschränkt sich effektiv auf die mit Ihnen in Verbindung stehenden Unternehmen des Volkswagen Konzerns, da andere Unternehmen in den gemeinsamen Prozessen und Systemen gegebenenfalls nur einen Lese- oder überhaupt keinen Zugriff auf Daten haben.

Die Daten werden innerhalb der Europäischen Union und in Ländern außerhalb der Europäischen Union verarbeitet. Die Parteien haben in ihrer Vereinbarung durch entsprechende Regelungen sichergestellt, dass die Verarbeitung außerhalb der Europäischen Union genauso strengen Regeln und Anforderungen folgt wie die Verarbeitung innerhalb der Europäischen Union.

Alle Parteien haben sich in der Vereinbarung verpflichtet, die für sie geltenden Datenschutzgesetze, insbesondere die strikten Anforderungen der DSGVO wie beispielsweise den Grundsatz der Datenminimierung einzuhalten und diese Verpflichtungen sorgfältig umzusetzen. Die jeweilige Aufgabe und die Systembetreiber stellen sicher, dass die Verarbeitung der Daten innerhalb der Systeme innerhalb eines den Anforderungen des geltenden Datenschutzrechts entsprechenden Rahmens erfolgt. Darüber hinaus wurden für alle Aufgaben der Compliance-Funktion, für die eine gemeinsame Verantwortung bestehen soll, die erforderlichen Datenschutz-Folgenabschätzungen durchgeführt. Eine Datenschutz-Folgenabschätzung ist eine Bewertung der Auswirkungen der beabsichtigten Verarbeitungsverfahren auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten.

Die Volkswagen AG, die Daten in den gemeinsamen Prozess importiert, oder ein anderes datenänderndes Unternehmen stellen sicher, dass dies in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzgesetzen geschieht, was durch entsprechende Maßnahmen wie beispielsweise die Einholung von Einwilligungserklärungen gewährleistet wird. Die Unternehmen stellen auch die Einhaltung der Vertraulichkeit und Integrität der Daten sicher, was insbesondere durch eine Vertraulichkeitsverpflichtung von Personen, die Zugang zu den Daten des Prozesses oder eines IT-Systems haben, erfolgt. Das Datengeheimnis wird durch technische und organisatorische Maßnahmen gewährleistet, für die jede Gesellschaft des Volkswagen Konzerns im Rahmen ihrer IT-Systeme verantwortlich ist. Darüber hinaus sind alle Unternehmen verpflichtet, diese Maßnahmen zum Schutz der Daten in Bezug auf die gemeinsame Verantwortung für personenbezogene Daten umzusetzen, regelmäßig zu überprüfen und gegebenenfalls zu aktualisieren.

Porsche Bank AG | Porsche Versicherungs AG

Vogelweiderstraße 75, Postfach 91, 5021 Salzburg | Tel: +43 662 4683-0 | Fax: +43 662 4683-2900 | [porschebank.at](https://www.porschebank.at)

Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg | IBAN AT58 3500 0000 0000 1693 | BIC RVSAAT2S

Porsche Bank AG: Sitz Salzburg, FN 58517f, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 607 | Creditor-ID AT56ZZZ00000001547

Porsche Versicherungs AG: Sitz Salzburg, FN 64820z, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 206 | Creditor-ID AT05ZZZ00000006733 6 / 7

Im Fall eines möglichen Verstoßes gegen den Schutz personenbezogener Daten informieren sich die Unternehmen im Rahmen eines koordinierten Berichtsverfahrens unverzüglich gegenseitig und helfen der Situation ab. Gegebenenfalls melden die Unternehmen dies der zuständigen Aufsichtsbehörde und/oder informieren die von der Datenpanne betroffenen Personen. Die Volkswagen AG übernimmt diese Berichtspflicht im Rahmen der DSGVO und gegebenenfalls in anderen Fällen. Die Volkswagen AG wird Sie des Weiteren bei Verstößen gegen den Schutz personenbezogener Daten informieren und die diesbezüglichen Zuständigkeiten koordinieren.

Porsche Bank AG | Porsche Versicherungs AG

Vogelweiderstraße 75, Postfach 91, 5021 Salzburg | Tel: +43 662 4683-0 | Fax: +43 662 4683-2900 | [porschebank.at](https://www.porschebank.at)

Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg | IBAN AT58 3500 0000 0000 1693 | BIC RVSAAT2S

Porsche Bank AG: Sitz Salzburg, FN 58517f, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 607 | Creditor-ID AT56ZZZ00000001547

Porsche Versicherungs AG: Sitz Salzburg, FN 64820z, LG Salzburg | UID Nr. ATU 338 33 206 | Creditor-ID AT05ZZZ00000006733 7 / 7